

VON DEN LINKEN DEPPEN

08.08.2019



RAF-Demonstranten für ein „buntes München“

VON DEN LINKEN DEPPEN

**Wer hat die Deutschen zu Deppen gedopt
mit der „Antifaschismus“-Psychose ?**

**Es waren die Linken, mit ihrem Hass,
ich sag's frei und nicht „unter der Rose“.**

**Nasenring, Ohrenknopf, Brett vor dem Kopf,
in stampfenden Straßen-Spalieren,
mit „RAF“-Stickern auf Kragen und Hirn -;
kann ein Deutscher sich ärger verlieren ?**

**Wes' Geistes Kinder die Narren dort sind,
das brüllen sie laut in den Chören,
in Marschliedern russischer „Roten-Armee“,**

woll'n sie neu den 2. Weltkrieg beschwören.

**Sie grölen: „Ihr habt den Krieg verlор'n !“ -
„Schwarz war die Nacht und weiß der Schnee“,
plärren schaurig verdummte Vermummte:
„ ... und rund umher nur die Rote Armee !“**

**Sie treiben mit solchem Entsetzen Scherz,
millionenfacher Mordgier in Osten.
Ich gedenk' gefallener Väter der Narren,
die einst standen für die Heimat auf Posten.**

**Die Soldatenväter trutzten dem Bolschewik,
die Enkel singen Lieder der Feinde -;
wie krank ist unser Deutschland jetzt,
wie zerrissen sind Volk und Gemeinde !**

**Die „Volksgemeinschaft“, als heiligstes Heil,
vom Führer der Deutschen gepredigt,
haben linke Deppen im Klassenkampf-Wahn
für das kommende Chaos erledigt.**

Linksgeprägte Brüll-Demonstranten, die keine anderslautenden Argumente laut werden lassen wollen, treten bei jeder Öffentlichkeitsarbeit wertkonservativer Menschen auf. Mit ohrenbetäubender Lautsprechermusik, Trillerkonzerten und stumpfen Pausenloswiederholungen von Hass-Sprüchen, sind sie überall in der BRD dort zugegen, wo sich zukunftsbesorgte Bürger zusammenfinden. Wenn sie sich unbeobachtet glauben, werden die Autos ihrer selbstgewählten Gegner „tiefergelegt“, mit Bitumen übergossen, abgefackelt, Häuser beschmiert, Fenster eingeschlagen und Menschen Kanthölzer über den Schädel gezogen. Dafür, einprägsam mit Bild, werben Plakatierungen und Postings der „Antifa“. Die Körperverletzung, bis zur Mordanweisung, ist Programm, zu dem sich in Wort und Bild bekannt wird. Dass dagegen Staatsanwälte einschreiten würden bleibt unbekannt. Kein Thema für die linksgestrickten Medien. In Form ihrer Sticker und Hemdenaufdrucke bekunden manche dieser grünen und roten Jungs ihre Vorliebe für die mörderischen „Helden“ der „RAF“, ebenso wie für die Urväter des organisierten ideologischen Massenmordes: Lenin, Stalin, Mao, Che-Guevara. Sie fühlen sich als die Besseren, als die schlechthin Guten, indem sie sich als „Antifaschisten“ betrachten, denen in ihrem „antifaschistischen Kampfauftrag“ jedes Mittel legal erscheint. Exakt so begriffen es schon ihre geistigen Vorläufer, weshalb es zu den bolschewistischen Menschenrechtsverletzungen im größten Stil gekommen ist, namentlich zu den Gulag-Massenvergewaltigungen und -morden in Russland, Ungarn, Spanien, Deutschland und überall wo der Kommunismus Fuß zu fassen vermochte. Diese linksverhetzen jungen Leute skandieren gern: „Es gibt - kein Recht - auf Nazi-Propaganda !“ Ihrem beschränkten Geist - durch kaum ein historisches Wissen erhellt - kommt es keinen Augenblick in den Sinn, wie idiotisch es ist, vermeintliche „Nazi-Propaganda“ unterdrücken zu wollen und gleichzeitig Bolschewismus-Propaganda zu betreiben. Sie brüllen gegen die Unfreiheit, wie sie meinen -, sie brüllen aber für die Unfreiheit von heute und morgen ! Andere Meinungen pfeifen und brüllen sie ohne Gewissen nieder. In ihrem schlichten,

ideologisch simplifizierten Weltbild, gibt es keine Differenzierungen: Jeder der anders zu denken wagt als diese Leute, wird als „Nazi“ gebrandmarkt. In welcher geistigen Tradition sie sich fühlen, verraten ihre Liedfetzen die sie immer wieder anstimmen: „Ihr habt den Krieg verlor, Ihr habt den Krieg verlor!“ Oder: „Schwarz war die Nacht - und weiß war der Schnee - und überall die Rote Armee!“ Das wird triumphierend vorgetragen, als stünden Rotarmisten bzw. deren Nachkommen auf den deutschen Ruinen von 1945. Genauso ist es gemeint, diese kindischen „Rotfrontkämpfer“ fühlen sich nicht als Glieder eines verbindenden Volkstums bzw. einer Wertegemeinschaft, sondern als die Kaputtmacher desselben. Die Leute auf der anderen Straßenseite, auf die das „ihr habt den Krieg verlor“ gemünzt sein soll, verstehen nur „Bahnhof“ und schütteln über die „Irren“ ihre Köpfe, weil jedem von ihnen nichts ferner liegt, als auf die abstruse Idee zu kommen, sich mit der einstigen Wehrmacht und ihrer 1945er Niederlage zu identifizieren; sie verstehen einfach nicht was die linken Schreihälse von sich geben. Die Ewiggestrigen sind also diese Linken. Und wenn die Normalbürger und heutige Patrioten diese gewalttätigen Linken als „Rotfaschisten“ abtun, irren sie ebenso aus Geschichtsunkenntnis, denn es handelt sich nicht um rot gewordene Faschisten, sprich Bösewichte, vielmehr, um Rabauken und Halbstarke aus der Tradition von Rotfront-Krawallmachern, welche gestern und heute rein nichts mit dem Faschismus zu tun hatten. Sie gaben sich längst vor den Anfängen des Faschismus geradeso, sie stehen ganz und gar auf den Beinen ihrer eigenen schlimmen, ja menschenverachtenden, mörderischen Überlieferungsstränge in Text und Tat ! Auf welchem abschüssigen Weg sich das heutige Deutschland befindet - von solchem Zerstörungsgeist bedroht - ist unschwer erkennbar. Diese Gruppen sind nicht gewissermaßen vom Himmel gefallen, oder aus der Hölle gesprossen, nein, sie wurden von staatstragenden linken Parteien hochgepäppelt von und staatsnahen Einrichtungen gefördert und finanziert, denn deren Konzept „Kampf gegen Rechts“ erscheint ihnen wichtiger als nachhaltige, zukunftsorientierte Politik für Deutschland zu machen.

Natürlich ist dieser Zustand von Mangel- und Desinformation großer Teile der deutschen Jugend bewusst und gezielt hervorgerufen worden durch eine seit Kriegsende erfolgende Verzerrung der deutschen Geschichte, insbesondere der entstellenden Fehlbetrachtung bezüglich jener Jahrzehnte zum Beginn des 20. Jahrhunderts. Die heutige Jugend ist die unwissendste und unklügste der gesamten deutschen Geschichte, was darin begründet ist, dass die staatlichen Lehrpläne sich nicht auf die Fakten stützen, vielmehr auf die von den Kriegssiegern verordneten tendenziösen Betrachtungsweisen und parallel dazu, die in früheren Zeiten noch intakten Familienüberlieferungen - die Erfahrungsberichte der Eltern und Großeltern - so gut wie mundtot gemacht worden sind, mit Parolen von der Art: „Trau keinem über 40!“ und der Pauschal diffamierung ganzer Vorfahren-Generationen: „Alle waren Nazis!“ So kam es zum Zustand einer im Großteil selektiven Deppen-Jugend, die nichts Besseres weiß als gegen die eigenen Lebensinteressen ihrer Nation zu demonstrieren und anzubrüllen. Kein Türke, kein Jude, kein Japaner, kein Engländer weiß so wenig um sein Volk wie diese deutsche Tattoo-, Piercing- und Klamauk-Jugend. Die Jugend ist genetisch natürlich nicht dümmer als ihre Vorfahren, aber sie ist unwissender als alle die vor ihr waren; sie ist induziert-blöde, man hat ihr die gesunden Instinkte durch lehrplanmäßig verordnete Über-Ich-Exerzitien abtrainiert. Das kann nur tödliche Folgen zeitigen. Wesen welche die harten Lebensgesetze dieser unserer Erde nicht mehr begreifen und respektieren, werden von Mutter Erde gnadenlos über kurz oder lang weggeräumt.